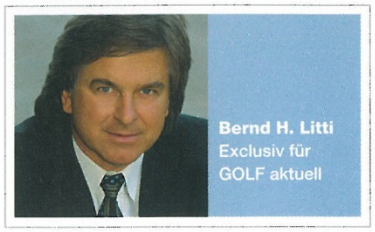

Beuerberger Festspiele

Auch 2008 wieder ein Hit: Die Golfwoche im Süden von München Das Faszinierende beim Golf: Es gibt großartige Siege und grauenhafte Niederlagen – doch beides ist eine Frage der Betrachtung. Jedenfalls erlebten die 1.200 Teilnehmer der legendären Golfwoche in Beuerberg, haben sie nun großartig gewonnen oder grauenhaft verloren, eine sensationelle Woche in Sachen Genuss und Rundum-Betreuung.

Fulminanter Auftakt: das Turnier des „Hotel Klosterbräu Tirol" mit ebenso schmackhaften wie erfrischenden Zwischenstationen – und den zauberhaften Seyrling-Sisters, die bei der Golfwoche im nächsten Jahr sicher wieder ein starker Anziehungspunkt für männliche Golfer sein werden. Die Geschichte des traditionsreichen 5-Sterne-Hauses in Seefeld (Tirol) reicht übrigens bis ins Jahr 1516 zurück; bereits die sechste Generation der berühmten Wirtsfamilie Seyrling ist heute am Ruder.

Im perfekten Trachten-Look präsentierte sich der australische PGA-Tour-Pro David Frost (22 Tour-Siege), der als Gastredner seinen Golflehrer lobte, den Beuerberger Head-Pro Christian Neumaier, der inzwischen bei den Spielern der Euro-Tour als Geheimtipp gehandelt wird.

Bei der Golfwoche trat auch OberChic Oberpollinger großzügig in Erscheinung. Das neue Weltstadt-Warenhaus der Karstadt-Gruppe Oberpollinger in München, vertreten durch Geschäftsführer Robert Waloßek, hat einen Wandel zum internationalen Department-Store vollzogen. Münchens neue Fashion-Adresse präsentierte auf rund 15.000 qm exklusive Premium-Marken wie LV, Trendlabels und Modeklassiker.

Das Wochenende eröffnete die „Samsung Golf Challenge". Der koreanische Konzern (Jahresumsatz 2007: 103,4 Mrd. US-Dollar) engagiert sich seit 2007 im Kampf gegen den Brustkrebs. „Soziale Verantwortung ist ein Grundpfeiler der wirtschaftlichen Nachhaltigkeit", sagte Samsung-Mann Jan Schüssler.

Ebenfalls mit dabei bei den „Beuerberger Festspielen": "Rapido Power" (gesponsert von der KR Leasing GmbH) platzierte attraktive Sportwagen rund ums Clubhaus; "Steigenberger Elektrotechnik" aus dem nahen Wolfratshausen (rundete das fröhliche Treiben des einstigen „Kölner Donnerstags" meisterhaft ab); die „RBH GmbH" (Geschäftsführung: Rosa Lohrey-Bauer und Heinz-Bernhard Quadt) stellte imponierend ihr Engagement für die Kinderkrebshilfe des Haunerschen Kinderspitals München in den Vordergrund.

Den Ausklang der spektakulären Golfwoche (mit teils grandiosen Tombolas) organisierte „Online Golf Reisen". Klaus Wördehoff, renommierter Experte für Golf Events & Reisen, hatte zum Vierball-Bestball eingeladen. Elisabeth Sulzenbacher, GM der Beachcomber Hotels in Mauritius und auf den Seychellen, ließ zwei Reisen nach Mauritius in das „Paradis Hotel & Golf Mauritius" verlosen.

Amüsant wie immer: die Siegerehrungen von Clubpräsident Dr. Wolfgang Ruhwinkel und Clubmanager Dr. Urs Zondler – gütig der eine, bewährt charmant und hart der andere. Beuerberg-„Chefin" Isolde Zondler und ihre Crew (darunter Isabella Pozarnik, Sandra Strutz und Elfie Staneff sowie „Maître de Cuisine" Karl-Heinz Kirschner) hatten alles perfekt im Griff.

Und was allseits sehr gerne angenommen wurde: die Massagen der ärztlich geprüften Yoga-, Qigong- und Reiki-Meister-Lehrerin Andrea Ostheimer, das Hair-Styling für die Ladies von den Münchener Promi-Friseuren Arnoldy & Traub und last but not least der bequeme Fahrservice „motion 4mobility".

Bleibt, wie eingangs schon gesagt, das Faszinierende beim Golf: Es gibt großartige Siege und grauenhafte Niederlagen – in Beuerberg wird beides zu einer genussvollen Erfahrung. ▯

Golf-Pros: Christian Neumair, David Frost und Oliver Kuhnle (v.li.)

Sieger und Gastgeber: Christian Gnotke (Longest Drive, li.), Alois Seyrling (Klosterbräu-Geschäftsführer), Franziska Benze (1. Brutto)

Hahn im Korb: Wolfgang Ruhwinkel in der Samsung Lounge

Dream-Team: Laura Seyrling (re.) mit Schwester Linda, Urs Zondler, Klaus Hallhuber, Howard Carpendale und Max Rieger